

Erzbischöfliches Generalvikariat | Postfach 1480 | 33044 Paderborn

An
Christians for Future

Erzbischöfliches Generalvikariat

Bereich
Pastorale Dienste

Abteilung
Glauben im Dialog

Ansprechpartner
Susanne Föller

susanne.foeller
@erzbistum-paderborn.de
Tel.: 05251 125-1230

Einladung: Flagge zeigen für Klimagerechtigkeit am 11.03.2022

23.02.2022

Liebe Verantwortliche bei Christians for Future,

mit der Übergabe der Forderungen an das Erzbistum Paderborn haben Sie im letzten Jahr ein starkes Zeichen für Klimagerechtigkeit gesetzt.

Momentan nimmt der Einsatz für die Thematik auf Bistumsebene neue Fahrt auf: Mit dem Anfang 2022 neu aufgelegten Klimaschutzfonds mit Fördermitteln in Höhe von 3,5 Mio. Euro ruft das Erzbistum Kirchengemeinden und Einrichtungen dazu auf, sich intensiv für die Bewahrung der Schöpfung zu engagieren und aktiv zum Schutz des Klimas beizutragen. Die neu geschaffene Stelle des Klimaschutzmanagers im Erzbischöflichen Generalvikariat nimmt nicht mehr nur im Bereich Bauen das Thema Klimaschutz in den Blick, sondern fokussiert auch die Bereiche Mobilität, Beschaffung und Bewusstseinsbildung.

Gleichzeitig macht das bischöfliche Hilfswerks MISEREOR in der diesjährigen Fastenzeit die globale Klimagerechtigkeit unter dem Titel „Es geht! Gerecht.“ zum Thema und zum nächsten globalen Klimastreik am 25. März 2022 werden von zahlreichen zivilgesellschaftlichen Akteuren in unserem Erzbistum Aktionen und Demonstrationen geplant.

Daher scheint es nun an der Zeit, als Erzbistum Paderborn ein – auch für die Öffentlichkeit – deutlich sichtbares, unmissverständliches Zeichen für den Klimaschutz zu setzen. Wir möchten uns aus diesem Grund an der politischen Aktion der MISEREOR-Fastenkampagne beteiligen, mit der MISEREOR von der Politik konkrete Ziele, Programme und Maßnahmen fordert, mit denen in allen Wirtschaftssektoren konsequent und durchgängig das Nichtüberschreiten des 1,5-Grad-Limits gesichert ist – in Bund, Ländern und Kommunen:

1. Eine starke Beteiligung Deutschlands an der internationalen Unterstützung der Länder des Globalen Südens bei der Anpassung an die Folgen des Klimawandels und zur Bewältigung der Schäden und Verluste.
2. Einen sozial-gerechten Umbau der deutschen (und europäischen) Wirtschaft und der Energieversorgung.
3. Einen wirksamen CO₂-Preis, der sozial ausgeglichen wird.
4. Die Abschaffung aller klimaschädlichen Staatsausgaben.

5. Klimagerechtigkeit als Leitlinie in allen Politikfeldern zu verankern.

Weitere Informationen zur „MAX-1,5°-Aktion“ finden Sie unter: <https://fastenaktion.misereor.de/mitmachen/politische-aktion>.

Um als Erzbistum Paderborn hier ein klares Zeichen für Klimaschutz zu setzen, werden wir eine „menschliche 1,5“ auf dem Marktplatz gestalten, die dann von oben fotografiert wird. Medial möchten wir die Aktion auch nutzen, um als katholische Kirche zur Teilnahme am Globalen Klimastreik am 25. März 2022 aufzurufen.

Damit die Aktion ein Erfolg wird, sind wir auf Sie und Ihre Netzwerke angewiesen: Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mit Ihrer Beteiligung an der Menschenkette in Form einer 1,5 ein Zeichen setzen für die Schöpfungsbewahrung als genuin christliche Aufgabe. Wir freuen uns, wenn Sie mit Interessierten aus Ihrem Netzwerk an der Aktion teilnehmen:

**„Menschliche 1,5“ – sichtbares Zeichen des Erzbistums Paderborn für Klimaschutz
Freitag, 11.03.2022, 16-17 Uhr, Marktplatz Paderborn**

Geplanter Ablauf:

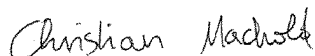
- 16:00 Uhr: Treffen, kurze inhaltliche und organisatorische Einführung
- 16:15-16:45 Uhr: menschliche 1,5
- 16:45-17:00 Uhr: Möglichkeit zum Austausch/Vernetzung untereinander, ggf. Pressegespräche o.ä.

Die Fotos zur Aktion stellen wir Ihnen selbstverständlich im Nachgang zur Verfügung und freuen uns, wenn Sie auch im Rahmen Ihrer Presse- und Öffentlichkeitsarbeit auf die Veranstaltung aufmerksam machen oder im Nachgang davon berichten. Für die Verwendung in den sozialen Medien nutzen Sie gerne die folgenden Hashtags:

#esgehtgerecht #fastenaktion #klima #erzbistumpaderborn #churchesforfuture #Klimastreik #AlleFürsKlima #peoplenotprofit #reichtnochnicht

Bitte geben Sie uns **bis spätestens 08. März 2022 eine kurze Rückmeldung** per E-Mail an susanne.foeller@erzbistum-paderborn.de mit der Angabe, ob und mit wie vielen Personen Sie sich ca. an der Aktion beteiligen werden. Falls vorhanden, können Sie gern auch Ihre Banner oder Fahnen mitbringen. Mit Ihrer Rückmeldung erleichtern Sie uns die Organisation erheblich. Herzlichen Dank vorab! Für Rückfragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und freuen uns auf die gemeinsame Aktion!

Freundliche Grüße vom Paderborner Domplatz



Christian Machold
Klimaschutzmanager



Susanne Föller
Teamleitung „Weltmission-Entwicklung-Frieden“